

Inhalt

Inhalt	5
Vorwort	7
Thomas Gloning Deutsche Kräuterbücher des 12. bis 18. Jahrhunderts. Textorganisation, Wortgebrauch, funktionale Syntax	9
Jörg Riecke Beiträge zum mittelalterlichen deutschen Wortschatz der Heilkunde	89
Jürgen Wolf Das Handschriften-Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften als Schatzkammer der medizin- und natur- historischen Forschung	107
Esther Meier Die heilende Kraft des Angesichts Christi. Leprakranke und das Schweißstuch der Veronika	125
Andreas Meyer Lepra und Lepragutachten aus dem Lucca des 13. Jahrhunderts	145
Horst Wolfgang Böhme Krankheit, Heilung und früher Tod zu Beginn des Mittelalters	211
Ines Heiser <i>Dô Alexander genas</i> . Die Krankheit Alexanders des Großen im mittelhochdeutschen Alexanderroman	227
Jürgen Schulz-Grobert Komische Krankheiten und gesunde Komik. Medizinsatire in der deutschen Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit	241

Francesco Roberg Das <i>Antidotarium Nicolai</i> und der <i>Liber Antidotarius magnus</i>	251
Peter Dilg Severin und sein Laboratorium, Kräuter und Gifte in Umberto Ecos Roman „Der Name der Rose“. Bemerkungen eines Pharmaziehistorikers	269
Gerhard Aumüller Ärztliche Versorgung in der Gründungsphase der Hessischen Hohen Hospitäler – Die Rolle der Leibärzte	299
Antje Ziemann Zwischen Sterbewache und Bestattung – Leichenwäsche in venezianischen Bruderschaften des Spätmittelalters	319
Urte Helduser Zwischen Theologie und Teratologie. Bilder des ‚monströsen Mittelalters‘ von der Romantik zur Populärkultur	337
Anja Hill-Zenk <i>Der Medicus & Co.</i> : Ärzte, Bader, Heiler und eine Apothekerin in zeitgenössischen historischen Romanen	357